

**Interaktives Kunstwerk** Artecelli auf Wanderschaft in Luxemburg

# Vom Loswerden der ewig plagenden Erinnerungen



**Seit Januar 2007 ist im Großraum Luxemburg grenzüberschreitend das mobile und interaktive Kunstwerk Artecelli unterwegs.**

Artecelli ist damit eines der seltenen Kulturprojekte im Rahmen der Veranstaltungen „Kulturhauptstadt Europas 2007 – Luxemburg und Großregion“, das sich selbst auf die Wanderung begibt.

Vielbeachtet waren die Station in Echternach und das Kunstpicknick am 12. August auf der place du Marché. Zellenförmige, verglaste Gucklöcher erlauben den Blick in das Innenleben der farbigen, im Innern beleuchteten Stahlzellen. Dort befinden sich Erinnerungsgegenstände an die verschiedenen Lebensphasen, die der Künstlerin Mana Binz überlassen wurden oder die bei den Öffnungsterminen direkt in die Skulptur hineingegeben werden.

Viele Geschichten sind mit Erinnerungen an Gegenstände verwoben. Menschen hängen an Dingen, die für andere keine Bedeutung haben. Wie viele Men-

schen schleppen Plüschtiere oder Spielzeug aus der Kindheit bis zum Tod mit sich herum? Die Botschaft der Künstlerin lautet: Macht den Geist frei! Lasst von Dingen los und schafft Platz für Neues im Leben!

Durch ihr Fahrwerk ist die drei Tonnen schwere Skulptur mobil und in der Lage, Menschen verschiedener Gebiete anzusprechen, Erinnerungen zu vernetzen und Menschen ins Gespräch zu bringen.

Am Freitag, dem 17. August 2007, ist Artecelli in der Innenstadt von Luxemburg angekommen und wird dort bis zum 17. September in der rue des Capucins vor dem Theater Logis machen. Am Samstag, dem 15. September, wird dort von 11 bis 15 Uhr ein Kunstpicknick stattfinden.

Die Zellen werden geöffnet und die Künstlerin bittet interessierte Menschen, etwas aus ihrem Leben in das Objekt hineinzugeben und das Werk so weiterzuentwickeln und zu bereichern. Herzlich willkommen sind Kinder jeden Alters. Für diese gibt es eine Überraschung!



Grenzüberschreitendes und tonnenschweres Gefährt: Artecelli